

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 85 (2012)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kampfflugzeugbeschaffung; wieder ein Trauerspiel in mehreren Akten?

Kampfflugzeugbeschaffungen sind immer eine heikle Angelegenheit und seit jeher in der Schweiz ein Politikum allerersten Ranges.

Im Bericht der vom Nationalrat und vom Ständerat eingesetzten Kommission an die Eidgenössischen Räte über die Abklärung der Mirage-Angelegenheit, vom 1. September 1964, ziehen sich die wichtigsten Daten vom 10. August 1958 bis zum 1. September 1964 hin, während rund 6 Jahren. Der Mirage-Bericht selbst ist in der kurzen Zeit von rund 2½ Monaten entstanden. Die Hauptergebnisse der Untersuchung sind folgende (z.T. gekürzt):

1. Die Kostenermittlung war unzweckmässig organisiert.
2. Die Botschaft 1961 war zum Teil tendenziös, zum Teil unsorgfältig und an einzelnen Stellen geradezu irreführend abgefasst. Dies betrifft vor allem die Darstellung der technischen Reife des Flugzeuges und der Kostenfrage.
3. Beim Vollzug des Bundesbeschlusses wurde einem Perfektionismus gehuldigt, der keine wirkliche Rücksicht auf den gesteckten finanziellen Rahmen nahm.
4. Die Mehrkosten, die sich schon vor Erlass des Bundesbeschlusses offenkundig abzeichneten, hätten den Bundesrat veranlassen müssen, die Botschaft zurückzustellen.
5. Für die höchst unerfreuliche Lage, in der sich das Mirage-Geschäft heute befindet, ist der Bundesrat verantwortlich.

Für den Tiger-Teil-Ersatz (TTE) ist erst die Evaluationsphase abgeschlossen und der Typenentscheid gefallen. Ob dabei alles mit rechten Dingen zugegangen ist, kann zur Zeit noch nicht abgeschätzt werden. Die vielfältigen Interessen bei einer Kampfflugzeugbeschaffung unter einen Hut zu bringen ist nicht einfach. Es ist legitim, dass die Hersteller ihr Kampfflugzeug ins beste Licht rücken wollen (auch wenn es nur ein einziges Exemplar davon gibt, welches für die Evaluation noch gar nicht getestet wurde).

Viele Faktoren müssen bei einem Kampfflugzeugkauf berücksichtigt werden und übereinstimmen, deshalb werden die Produkte eingehend getestet, nach folgenden Evaluationskriterien:

1. Operationelle Wirksamkeit (60%)
 - Luft-Luft (50%)
 - Aufklärung und Luft-Boden (je 20%)
 - Wachstumspotential (10%)
2. Operationelle Eignung (15%)
 - Wartungs-Prozesse (30%)
 - Miliztauglichkeit (25%)
 - Kompatibilität mit CH Infrastruktur (25%)
 - Lärm- und Abgas-Emissionen (20%)
3. Beteiligung / Kooperation (25%)
 - Beteiligung CH Industrie (70%)
 - Militärische Kooperation (30%)

Weitere Parameter:

Kosten

- Beschaffung, inkl. Logistikpaket
- Anpassung Infrastruktur
- Betrieb und Instandhaltung erste zehn Jahre (3x)

Risiken

Zeitplan

Wirksamkeit-Kosten-Verhältnis

> Ausserhalb der Projektorganisation

Politische Aspekte

Nach der sich im Gang befindlichen Kontroverse um den TTE, z.B. um nicht allseits bekannte Prüfberichte, deren Inhalte und Konsequenzen, wäre es an der Zeit, die vorhandenen Evaluationsberichte der drei getesteten Kampfflugzeuge zu veröffentlichen. Transparenz in einem heiklen Geschäft wie der Kampfflugzeugbeschaffung ist zwingend notwendig.

Letzten Endes werden wohl Parlamentarische Kommissionen und die Eidgenössischen Räte in dieser Sache aktiv werden müssen, um Licht ins Dunkel zu bringen bzw. den Nebel zu lichten.

Roland Haudenschild

Herausgegriffen

Finanzplatz Schweiz	2
---------------------	---

Der Logistiker

Interview mit Herrn Robert Rüeegg	3
-----------------------------------	---

Im Blickpunkt

Jahresrapport Logistikbasis der Armee	4
Jahresrapport Logistikbrigade 1	7

Meldungen aus der Armee

Tag der Angehörigen der 1. Schule 50	10
Ernennung des neuen Chefs Heeresstab	10
Aenderung im Schiesswesen ausser Dienst	10
Massnahmen gegen den Waffenmissbrauch	11
SIK-N untersucht den Gripen-Entscheid	11

Die Redaktion

Inoffizielle Begriffe rund um den Militärdienst	12
Bericht über die Waffensammlerbörse	14
Verlosung von Eintrittsgutscheinen	15

SOLOG / SSOLOG

Section Romande	17
Sektion Mittelland	17
Sektion Ostschweiz	17

SFV / ASF

Section Romand	18
Sektion Nordwestschweiz	20
Sektion Bern	20
Sektion Graubünden	20
Sektion Ostschweiz	21
Sektion Zürich	23
Sektion Zentralschweiz	23

VSMK / ASCCM / ASCM

Zentralvorstand	24
Sektion Aargau	24
Sektion Beider Basel	24
Sektion Berner Oberland	24
Sektion Ostschweiz	24
Sektion Rätia	24

ALVA

ALVA	24
------	----

Titelbild

Gemeinsam zum Erfolg – mit Leidenschaft, ist das LBA-Motto. Mit «We can do it», unterstreicht der C LBA sein Fazit

